

Anleitung zur 24 Stunden Sammelurin Gewinnung

Hinweise für Arztpraxen und Patienten

1. Trinken Sie an diesem Tag nicht mehr als üblich (ca. 1,5 – 2 l). Verzichten Sie bitte auf Alkohol, Koffein und schwarzen Tee.
2. Ob und inwiefern Sie gewisse Medikamente vor dem Sammeln absetzen sollten, besprechen Sie bitte mit Ihrem behandelnden Arzt.
3. Entleeren Sie morgens nach dem Aufstehen Ihre Blase. Diese Portion nicht sammeln! Bitte notieren Sie die Uhrzeit.
4. Von nun an jeden Urin sammeln, auch beim Stuhlgang. Zum Auffangen der einzelnen Portionen verwenden Sie bitte den beige-fügten Plastikbecher, welchen Sie anschließend in das Sammelgefäß entleeren. Auf keinen Fall in das Sammelgefäß urinieren! Ein eventueller Zusatz z.B. von Salzsäure könnte ansonsten zu Verätzungen führen.
5. Den Sammelbehälter immer erst unmittelbar vor dem Gebrauch öffnen. Dabei den Deckel mit der Innenseite nach oben ablegen. Den Behälter kühl und dunkel aufbewahren.
6. Am darauf folgenden Morgen, nach dem Aufstehen (d.h. 24 Stunden nach der ersten notierten Uhrzeit) den Urin als letzte Portion in das Sammelgefäß geben und die Uhrzeit ebenfalls notieren.
7. Die komplette Sammelmenge in der Arztpraxis abgeben.
8. nur für Mitarbeiter der Praxis: *Sammelmenge an der Skalierung des Sammelbehälters ablesen und auf dem Laboranforderungsschein zzgl. Sammelzeitraum notieren. Den gesammelten Urin durch vorsichtiges Schwenken gut durchmischen. Füllen Sie nun zwei mit Namen und Datum beschriftete Urinröhrchen. Anschließend werden die Proben wie gewohnt zur Analytik ins Labor durch unsere Laborfahrer abgeholt.*